

Machen Sie Ihr Mikroskop smarter.



ZEISS Axiocam 203 mono

Ihre 3 Megapixel Stand-alone-Mikroskopkamera
für die Fluoreszenzdokumentation

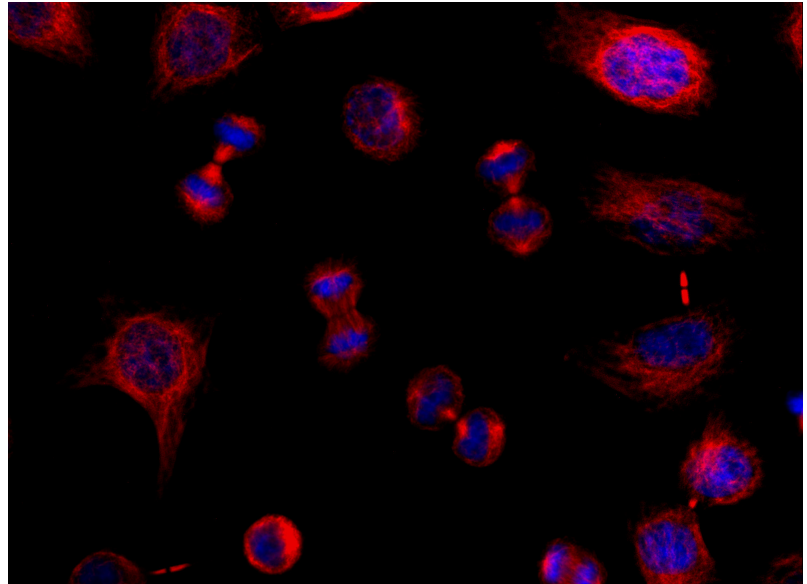
zeiss.com/axiocam203-mono



Seeing beyond

ZEISS Axiocam 203 mono

Ihre 3 Megapixel Stand-alone-Mikroskopkamera für die Fluoreszenzdokumentation



HeLa Kyoto #7 (Alexa 488, Alexa 647 und Hoechst 33342) im Fluoreszenzkontrast, aufgenommen mit ZEISS Axioscope 5, Objektiv: EC Plan-Neofluar, 40x

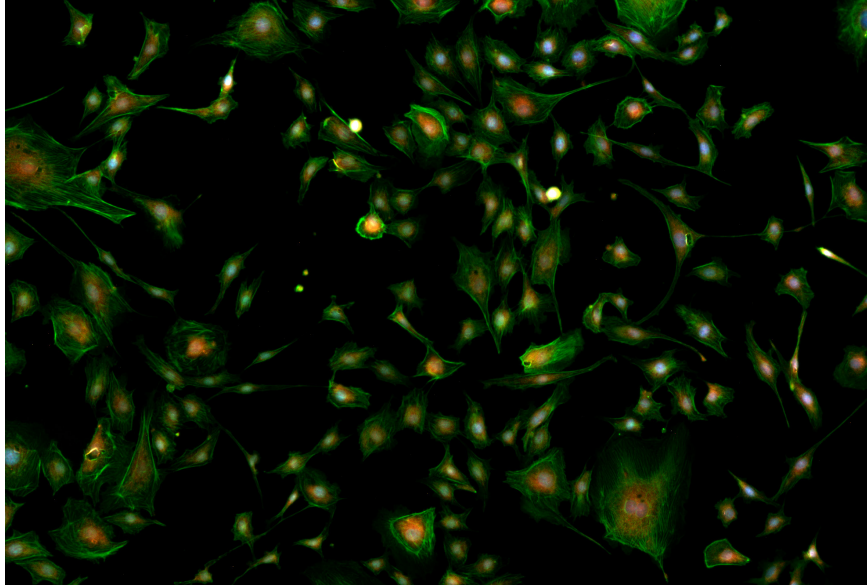


Die monochrome 3-Megapixel-Mikroskopkamera ZEISS Axiocam 203 mono wurde speziell für Routineaufgaben in der Fluoreszenzmikroskopie konzipiert. Sie ermöglicht smarte Automatisierungen, die das Aufnehmen von Full-HD-Bildern schnell und einfach machen. Mit dem eingebauten CMOS-Sensor lässt sich die Kamera unabhängig von einem PC betreiben, sodass Sie ganz einfach monochrome Bilder aufnehmen können. Belichtungszeit und Weißabgleich passen sich automatisch an. Sie müssen lediglich den Auslöseknopf drücken, um Bilder aufzunehmen und direkt auf einem USB-Speicherstick zu sichern. Es ist keine Schulung erforderlich. Bei Bedarf können die Bildparameter per On-Screen-Display (OSD) geändert werden. Zudem können die aufgenommenen Bilder mit dem integrierten Datei-Browser entweder auf dem USB-Stick oder ganz einfach in Ihrem eigenen Netzwerk verwaltet, durchgesehen und aufgerufen werden.

Mit der Axiocam 203 mono machen Sie Ihr Mikroskop smarter

Wenn Sie die Axiocam 203 mono mit einem smarten Mikroskop wie dem AxioLab 5, AxioScope 5 oder AxioScope 7 koppeln, können Sie per Knopfdruck mühelos Mehrkanal-Fluoreszenzbilder aufnehmen. Die Kamera kann für eine bessere Funktionalität und Bedienbarkeit auch per USB, Netzwerk oder WLAN mit der ZEISS Labscope Imaging-Software kombiniert werden, die eine intuitive grafische Benutzeroberfläche zur Dokumentation der Fluoreszenzproben bietet. Außerdem können Sie die Kamera für die Bilderfassung und weitere Analysen oder Bearbeitung mit der ZEN Software verbinden.

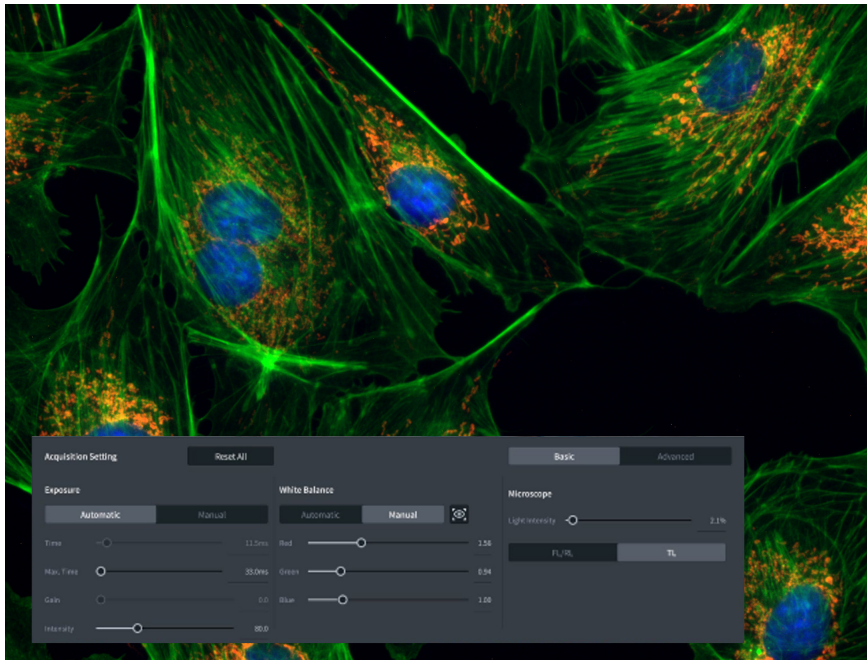
Die Axiocam 203 mono enthält zudem einen TWAIN-Treiber, der wichtige Kamerafunktionen unterstützt und sicherstellt, dass die Bilder sicher auf kompatible Drittanbieter-Software übertragen werden können, die häufig in Laborumgebungen zum Einsatz kommt. Wenn die Kamera mit den Mikroskopen AxioLab 5, AxioScope 5 oder AxioScope 7 verwendet wird, bietet sie automatisch eine präzise Skalierung der Livebilder und zeigt diese an.



FluoCells im Fluoreszenzkontrast, aufgenommen mit ZEISS Axiolab 5, Objektiv: A-Plan, 20x

Highlights

- CMOS-Sensor mit einer Auflösung von 3 Megapixeln bei einer Sensordiagonalen von 9,2 mm (voller Sensor) und großen Pixeln von 3,7 µm für eine hohe Empfindlichkeit bei der Fluoreszenzdokumentation
- Auswahl zwischen 12-Bit- und 8-Bit-Kodierung
- Speichern von Bildern direkt auf einem USB-Stick (Stand-alone-Betrieb) oder im Netzwerk (über USB-Anschluss und WLAN)
- Mehrkanal-Fluoreszenzaufnahme per einzelner Knopfdruck bei Kombination mit Stativen für Axiolab 5, Axioscope 5 oder Axioscope 7
- Automatische Anpassung von Belichtung, Weißabgleich und Gain für die einfache Aufnahme von Fluoreszenzbildern
- Direkter Anschluss an einen Monitor mit einem HDMI-Kabel für Imaging mit bis zu 30 Full-HD-Bildern pro Sekunde im Stand-alone-Betrieb



Steuerung der ZEISS Axiocam 203 mono per On-Screen-Display (OSD)

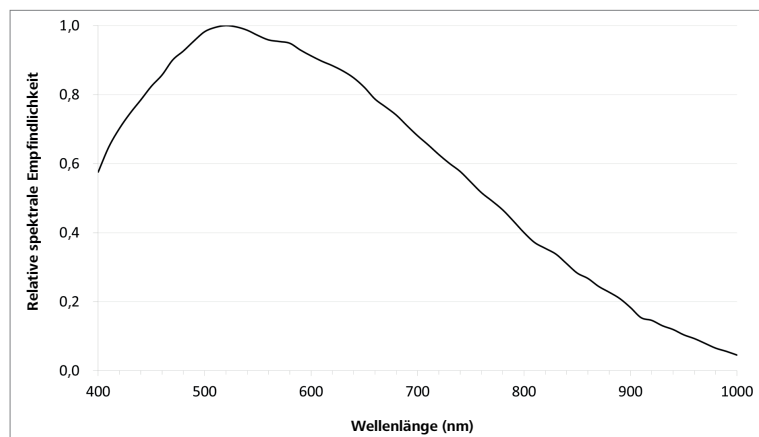
Sie können die Axiocam 203 mono per On-Screen-Display (OSD) ohne zusätzlichen PC oder Software steuern:

- Um das Livebild-Menü des OSD zu öffnen, bewegen Sie einfach die Maus über das Livebild. Sobald Sie die Maus nicht mehr bewegen, schließt sich das OSD nach etwa 15 Sekunden.
- Sie können Bilder und Videos sowie Mehrkanal-Fluoreszenzbilder aufnehmen.
- Im Modus für automatische Belichtung wird Bildes gewährleistet, indem fortlaufend die korrekte Belichtungszeit basierend auf der aktuellen Lichtintensität und der Stärke des FL-Signals berechnet wird.
- In der Live-Ansicht können Sie Maße, Marker oder Textanmerkungen zu einem Bild hinzufügen und Ihre Dateien per integriertem Datei-Browser durchsuchen.

Technische Daten und Konformität

Technische Daten

Sensortyp	CMOS-Sensor mit Rolling Shutter
Sensorgroße / effektiver Sensorbereich	Diagonal 9,3 mm (1/1,7"), kompletter Sensor Diagonal 8,2 mm (1/2,1"), Ultra HD und Full HD
Pixelzahl	3,0 Megapixel: 1984 (H) × 1522 (V) 2,1 Megapixel: 1920 (H) × 1080 (V)
Pixelgröße	3,7 µm
Digitalisierung	8 Bit/Pixel oder 12 Bit/Pixel
Belichtungszeitraum (Integrationszeit)	0,1 ms – 2 s
Verstärkung	1,0x – 22,4x (entspricht 0 dB – 27 dB) einstellbar
Bildfrequenz	Maximale Live-Bildrate bei Konfiguration: Kompletter Sensor @ 1080p (1984 × 1522) (1920 × 1080) HDMI: – HDMI: 30 fps Ethernet: – Ethernet: 30 fps USB 3.0: 30 fps USB 3.0: 30 fps
Kühlung	Lüfterlose Kühlung
Spektrale Empfindlichkeit	Etwa 350 nm – 850 nm, Schutzglas (beschichtet)
Schnittstellen	1x HDMI für Monitor 1x USB-C 3.0 für Speicherstick, WLAN-Adapter oder PC-Anschluss 2x USB-A 2.0 für Maus und Tastatur 1x RJ45 (Ethernet) für LAN-Anschluss 1x M8 für Strom und Kommunikation mit passenden Stativen
WLAN-Kompatibilität	Per USB-WLAN-Adapter und Router
Stromversorgung	Per M8-Schnittstelle
Betriebssystem	für ZEN Imaging Software: Windows 10 und 11 x64 und höher für Labscope: Windows 10 und 11 x64 und iOS v15 und höher, Android 12 und höher
Software	On Screen Display (OSD) für Stand-alone-Betrieb ZEN blue v3.11 und höher (enthält ZEN lite/pro/system) ZEN core v3.11 und höher (enthält ZEN starter/core) Labscope v4.3 (Win, iOS und Android) und höher
Bildoptimierungsfunktionen	Aktive Rauschunterdrückung, aktives Schärfen
Automatisierte Funktionen	Automatische Anpassung von Belichtung und Gain bei Full-HD-Auflösung (1080p), schnelle Livebilder bei schwachen Lichtverhältnissen
Bestellnummer	426570-9910-000



Relative spektrale Empfindlichkeit der Axiocam 203 mono



Carl Zeiss Microscopy GmbH
07745 Jena, Deutschland
microscopy@zeiss.com
www.zeiss.com/axiocam203-mono



Folgen Sie uns auf Social Media:

